



ÖFT-Verbandstag

26. September **2020**

Olympiazentrum **Linz**

Bericht des Präsidenten



**Prof. Friedrich
Manseder**



Sehr geehrte Delegierte des Verbandstags,

ich möchte heute die Gelegenheit nützen, um – zusätzlich zu den zahlreichen weiteren Berichten, die Sie im Zuge der heutigen Veranstaltung entgegen nehmen werden – zurück zu blicken und einige **besonders hervorzuhebende Leistungen und Entwicklungen** aus den vergangenen vier Jahren seit dem letzten Verbandstag explizit zu erwähnen:

- Stellvertretend für die hervorragenden Leistungen unserer besten Sportlerinnen und Sportler gratuliere ich an dieser Stelle besonders:

Benny Wizani zur Jugend-Olympia-Bronzemedaille im Trampolinspringen 2018!

Vinzenz Höck zur Universiade-Silbermedaille im Ringeturnen 2019 (ex aequo mit dem späteren Weltmeister), zu je einer Weltcup-Silber- und Bronzemedaille und zu drei WM-Platzierungen in den Top 20!

Elisa Hämmerle zu einer Weltcup-Bronzemedaille am Schwebebalken 2018 und zur bereits gelungenen Olympia-Qualifikation für Tokio 2021!

Jasmin Mader zu einer Weltcup-Silbermedaille 2019 am Stufenbarren und zur erbrachten Leistung für die Olympia-Qualifikation (leider hat Österreich nur maximal einen Kunstturnerinnen-Quotenplatz verfügbar)!

Nicol Ruprecht zu reihenweise Finalplatzierungen bei den Welt- und Europameisterschaften der Rhythmischen Gymnastik, dazu Platz 7 bei den European Games!

Eva Gasser und Franziska Seiner zur Sportakrobatik-EM-Bronzemedaille 2019!

Florentina Gruber, Melanie Trautenberger und Victoria Loidl zum Gesamtweltcupsieg 2017 in der Sportakrobatik!

Der Akrobatik-Showformation „**The Freaks**“ zur Goldmedaille bei der FIG World Gym For Life Challenge („WM im Gruppenturnen“) 2017!



- Die Organisation und Durchführung der **Welt-Gymnaestrada im Juli 2019 in Dornbirn** mit 20.000 Teilnehmern aus 67 Ländern aller Kontinente war ein Riesenerfolg und eine gewaltige Meisterleistung. Die Evaluierung des Weltturnverbandes FIG ergab, dass es sich – in der Beurteilung der internationalen Teilnehmer wie der FIG selbst – um die beste Welt-Gymnaestrada aller Zeiten gehandelt hat. Dazu gratuliere ich der Vorarlberger Turnerschaft und ihrem Organisationskomitee auf das Allerherzlichste!
- Die **Positionierung des ÖFT** in der österreichischen Sportlandschaft und im internationalen Sportkontext konnte über die sportlichen Erfolge und die Gymnaestrada hinaus ebenfalls ausgebaut und verbessert werden:
- **Johanna Gratt** wurde nach der Wahl beim FIG-Kongress zu Jahresbeginn 2017 in das Technische Komitee für weibliches Kunstturnen des Weltverbandes aufgenommen. Dort leistet sie großartige und international hoch geschätzte Arbeit.
- **Bianca Franzoi** wurde beim UEG-Kongress 2017 in das Technische Komitee für Team-Turnen des Europaverbandes gewählt. Auch sie leistet in diesem Gremium und darüber hinaus brillante Facharbeit, die kontinentweit geschätzt wird.
- Unser ÖFT-Vizepräsident Mag. **Walter Sinn** wurde 2017 als Rechnungsprüfer/Controlling der Europäischen Turnunion – seit 2019 nennt sie sich offiziell „European Gymnastics“ – für vier weitere Jahre wiedergewählt.
- Die seit 2013 bestehende **Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Turnverband (BTV)** wurde erfolgreich fortgeführt. Seit BTV-Präsident Dr. Alfons Hölzl im Oktober 2016 auch zum Präsidenten des **Deutschen Turnerbundes (DTB)** gewählt wurde, vertiefte sich zusätzlich die Zusammenarbeit mit diesem Nachbarverband. So wurde



z.B. Ende 2017 mit dem DTB ein langjähriger **Lizenzvertrag zur Nutzung des österreichischen Turn10®-Programms in Deutschland** abgeschlossen.

- **Koordinationsstreifen des ÖFT mit dem DTB und dem STV** (Schweizerischer Turnverband) auf Vorstandsebene bewähren sich. Ein solches Treffen fand 2018 in Wien statt.
- Mit dem für die Umsetzung der **Bundes-Sportförderungen** verantwortlichen Bundes-Sportförderfonds, er wurde 2018 in Bundes-Sport-GmbH umbenannt/umstrukturiert, verliefen alle Verhandlungsgespräche erfolgreich. Das Fördersystem wurde in den vergangenen vier Jahren zwei Mal überarbeitet und zweifelsfrei verbessert. Der administrative Aufwand für die Vergabe, Abwicklung, Abrechnung und Kontrolle der Bundes-Sportförderung ist allerdings nach wie vor immens hoch.
- Ein bedeutsamer Misserfolg muss leider ebenso deklariert werden: Unser Streben, für alle unsere Sparten ein gemeinsames, den zeitgemäßen Spitzensportansprüchen entsprechendes, **ÖFT-Bundesleistungszentrum („ÖFT-Campus“)** zu etablieren, scheiterte leider nach vierjähriger Planungs- und Verhandlungszeit wegen der nicht ausreichend möglichen Unterstützungsmöglichkeit der öffentlichen Hand. Neben dem im Vollbetrieb stehenden ÖFT-Bundesstützpunkt der Kunstturner in Innsbruck wurden uns allerdings zusätzliche relevante Investitionen des Sportministeriums in das Bundesleistungszentrum der Rhythmischen Gymnastinnen in Wien-Stadlau sowie die Etablierung einer international tauglichen Trainingsinfrastruktur für die besten österreichischen Kunstturnerinnen in Linz zugesagt.
- Mein Versprechen zum **Ausbau der finanziellen Landesverbands-Unterstützung** habe ich gehalten. Diese stieg von EUR 125.408,- im Vorgängerzeitraum auf nun 142.583,- im aktuellen Berichtszeitraum. Das entspricht einer Steigerung um zwölf



Prozent. Hervorheben möchte ich dabei insbesondere das „Projekt Talent Scouting“, das ab nun neu strukturiert einen weiteren Qualitätsfortschritt erwarten lässt. Darüber hinaus ermöglicht der ÖFT über ein Kooperationsprojekt mit den Bundes-Sportdachverbänden, die dieses zur Hälfte finanzieren, seit 2018 die Anstellung von zuerst drei, ab 2019 und laufend von vier Nachwuchstrainer/inne/n im Kunstturnen an Landesleistungszentren.

- Am 1./2. September 2018 fand eine **ÖFT-Zukunftskonferenz Spitzensport** mit mehr als 50 Teilnehmern aus allen ÖFT-Sparten, jedem Landesverband, zahlreichen Leistungszentren und Vereinen sowie einer Reihe aktiver Nationalteam-Mitglieder in Salzburg statt. Diese Zukunftskonferenz war sehr produktiv und ergiebig – eine Reihe von Maßnahmen wurde erarbeitet. Vieles konnte in der Zwischenzeit bereits verwirklicht und konkret umgesetzt werden.
- Mit 1. März 2020 verließ die Sportart **Rope Skipping** den ÖFT im Einvernehmen und es wurde ein eigenständiger Österreichischer Rope-Skipping-Verband gegründet. Davor war Rope Skipping 19 Jahre lang ein Fachbereich innerhalb der ÖFT-Sparte Turnen für Alle und die einzige im ÖFT betriebene Wettkampfsportart, die international nicht in der FIG organisiert war. Der Grund für die Trennung: der neue Rope-Skipping-Weltverband IJRU (Zusammenschluss zwischen WJR und IRSF) gab sich selbst Statuten, die im ÖFT-Präsidium einen einstimmigen Nichtbeitrittsbeschluss bewirkt hatten. Dennoch wünsche ich dem österreichischen Rope Skipping natürlich das Beste für die Zukunft!
- Ende 2018 nahm die FIG die Sparte **Parkour** offiziell neu auf. Dadurch ist Parkour im österreichischen Sportwesen punkto öffentlicher Anerkennung, Förderwürdigkeit udgl. exklusiv an den ÖFT gebunden, international durch die Anerkennung des IOC an die FIG. Im April 2020 hätte die erste ÖFT-Parkour-WM-Teilnahme stattfinden sollen, wegen der Corona-Pandemie wurde diese allerdings abgesagt. So fand die



österreichische Parkour-FIG-Premiere bei einem „Online-Weltcup“ im Sommer 2020 statt. Ein Österreichischer Parkour- und Freerunning-Verband existiert, sieht diese Entwicklungen von Parkour als Wettkampfsport sehr kritisch und möchte mit dem ÖFT *nicht* kooperieren.

- Zurzeit führt der ÖFT 23 verschiedene **vertragliche Kooperationen mit Partnerunternehmen und Partnerorganisationen** zur Finanzierung und Umsetzung des laufenden Betriebes auf professioneller Ebene (vom Fördervertrag mit der BSG über die Kaderausstattung, über Sponsoring und Medienarbeit bis hin zu den EDV-Lösungen und institutionellen Verankerungen wie NADA und KADA).
- Besonders hervorheben möchte ich, dass unser **Sportbekleidungs-Ausrüstervertrag mit Sport Binder** (Produkte von Erima, 2B und neu Agiva) heuer vorzeitig bis Ende 2024 verlängert wurde und nun erstmals neben den olympischen Sparten auch ein Kontingent für die nicht-olympischen umfasst.
- Ebenso vorzeitig bis Ende 2024 verlängert wurde der langjährige – seit nunmehr 27 Jahren (!) bestehende – **Ausrüstungsvertrag mit Spieth Gymnastics**, der vor allem unseren Veranstaltungen im Kunstturnen und der Rhythmischen Gymnastik optimale Geräte bzw. Wettkampfflächen sichert.
- Auf olympischer Spitzensportebene neu hinzu kam/kommt seit 2019 eine **Kooperation mit der Zimmer Medical GmbH** („Zimmer inSports“) als „Gesundheitspartner für innovative Sportmedizin“. Diese Zusammenarbeit ermöglicht zusätzlich den Landesverbänden und Vereinen preisvergünstigte Einkaufsmöglichkeiten von Medizinprodukten (vom Großgerät bis zum Erste-Hilfe-Kasten oder Tape).
- Die in die Jahre gekommene und den aktuellen Ansprüchen nicht mehr gerecht gewordene **ÖFT-Online-Meldeplattform** für Wettkämpfe und Kurse wurde nun



komplett neugestaltet. Unter der Adresse <https://meldung.oeft.at> werden **ab sofort** alle neu angelegten Veranstaltungen abgewickelt. Ich darf erwähnen, dass es sich dabei um eine komplexe Lösung handelt, da sie nicht für sich allein steht, sondern im Hintergrund mit der ÖFT-Buchhaltung verbunden ist und automatisiert Daten austauscht.

- In diesem Zusammenhang ebenso zu erwähnen ist, dass schon Mitte September 2017 die **ÖFT-Website** www.oeft.at nach einem Komplett-Relaunch ihren Betrieb völlig neugestaltet und auf zeitgemäßer technischer Basis aufgenommen hatte. Im Jahr 2019 generierten 183.000 verschiedene Endgeräte auf der ÖFT-Website in Summe 13 Millionen Zugriffe.
- Im Berichtszeitraum schieden Kunstturner-Sportdirektor **Dieter Egermann** und Team-Turnen-Bundesfachwart **Mag. Gerd Kogler** auf eigenen Wunsch aus ihren Funktionen aus: Ein großes Dankeschön meinerseits für ihren Einsatz um die Führung und Weiterentwicklung dieser Sparten! Als Nachfolger wurden **Fabian Leimlehner BA LL.M OLY** (im August 2018) und **Florian Wadl BSc** (zu Jahresbeginn 2017) vom Präsidium kooptiert.
- Mit dem heutigen Verbandstag verlassen Vizepräsidentin **Heide Bruneder** (nach 38 Jahren im ÖFT-Präsidium, davon 17 als Vizepräsidentin!), Finanzreferentin **Elisabeth Taibel** (nach 10 Jahren) und Turnen-für-Alle-Bundesfachwartin **Ingrid Skorsch** (nach 28 Jahren in ihrer Funktion!) auf eigenen Wunsch das ÖFT-Präsidium. Für ihren immensen langjährigen und höchst erfolgreichen Einsatz kann ich gar nicht genug danken! Ebenso gilt mein großer Dank der nun nicht mehr zur Wahl stehenden Sportaerobic-Bundesfachwartin **Nadja Grabler**, die ihre Funktion seit der Kooptierung im Frühjahr 2016 innegehabt hatte.



- Natürlich gilt mein **Glückwunsch allen Kadermitgliedern** zu ihrem Können und ihren gezeigten Leistungen, die den ÖFT in eine gute sportliche Zukunft führen werden: Weiterhin viel Erfolg!
- **Dank gebührt allen Trainerinnen und Trainern** in den Vereinen und in den Landesverbänden, die durch ihre unermüdliche Arbeit an der Basis den Spitzensport erst ermöglichen!
- Persönlich möchte ich mich bei allen **Vorstandsmitgliedern** für die konstruktive und freundschaftliche Zusammenarbeit **bedanken**. Ebenso bei den **Landesverbands-Präsidentinnen und -Präsidenten** für ihre wertvolle Arbeit in den Bundesländern und im Präsidium des ÖFT!
- **Ein herzliches Dankeschön** allen Landesfunktionärinnen und -funktionären sowie allen Persönlichkeiten, die hinter ihren Schützlingen stehen, damit sie den Turnsport ausüben können!
- Es ist mir last but not least auch ein besonderes Anliegen, unseren **Sportdirektorinnen und dem Sportdirektor, den Bundesfachwartinnen und dem Bundesfachwart, unseren National- und weiteren ÖFT-Trainer/innen und den Mitarbeiter/innen im ÖFT-Büro** für ihren großartigen Einsatz zu danken. Sowie natürlich **Generalsekretär Mag. Robert Labner** als der Drehscheibe des ÖFT: Ich habe mich auf Robert in den Jahren meiner Amtsführung immer verlassen können und ich vertraue auf unsere ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Danke für die Aufmerksamkeit!

Prof. Friedrich Manseder



Der ÖFT zwischen den Verbandstagen 2016 und 2020:

Einige Kennzahlen für den Zeitraum

vom 17. September 2016 bis zum 26. September 2020

- | | |
|-----------|--|
| 1 | Welt-Gymnaestrada (2019 in Dornbirn) |
| 4 | Medaillen im Weltcup (2x Silber, 2x Bronze) |
| 7 | Medaillengewinne bei Großereignissen und im Gesamtweltcup (YOG-Bronze, Universiade-Silber, EM-Bronze, Gesamtweltcup-Sieg+Silber+Bronze, World-Gym-4-Life-Gold) |
| 8 | Präsidiumssitzungen |
| 10 | durchschnittliche Anzahl neu aufgenommener Mitgliedsvereine pro Jahr |
| 13 | unterschiedliche ÖFT-Sportler/innen (in 5 Sparten), die zumindest ein Weltcup-Finale (Top8) erreicht haben |
| 17 | Mitarbeiter/innen mit Dienstvertrag durchschnittlich (15 in 2016, 19 zurzeit; davon stets nur 5 im Büro, alle weiteren „im Sport“). |
| 22 | Vorstandssitzungen |
| 29 | verschiedene Welt- und Europameisterschaften, an denen der ÖFT teilgenommen hat (davon 0 heuer) |
| 32 | Sendestunden (1910 Sendeminuten) über den Turnsport bundesweit im ORF (ohne Wiederholungen). |



- 41** Ehrenamtliche Funktionär/innen direkt auf Bundesebene für den ÖFT tätig (13 gewählt/kooptiert, 28 bestellt = TK-Mitglieder der Sparten)
- 44** voneinander getrennt organisierte Staatsmeisterschaften und österreichische Meisterschaften (heuer noch keine einzige)
- 66** Weltcup- und Grand-Prix-Meetings mit ÖFT-Beteiligung (nur 3 in 2020)
- 81** Bundesweit im ORF ausgestrahlte Fernsehbeiträge über den Turnsport (ohne Wiederholungen). Auf Bundeslandebene wurden 18 weitere Beiträge gesendet.
- 118** Mitgliedsvereine, die bei ÖFT-Meisterschaftsbewerben Medaillen gewonnen haben (davon 31 in mehr als einer Sparte)
- 208** Kurse an der ÖFT-Akademie
- 237** ÖFT-Pressesaussendungen (nur 12 davon heuer)
- 247** Mitgliedsvereine (knapp 60%), die an ÖFT-Veranstaltungen (Wettkämpfen, Kursen) teilgenommen haben
- 324** verschiedene ÖFT-Kadermitglieder vom Nachwuchs bis zur Elite
- 784** ausgetragene ÖStM-/ÖM-Bewerbe (heuer noch keiner)
- 2.187** News-Beiträge auf oeft.at, im ÖFT-Facebook und im ÖFT-Instagram
- 5.476** verschiedene ÖStM-/ÖM-Medaillen-Gewinner/innen (davon 1866 Goldmedaillen-Gewinner/innen; heuer noch niemand)
- 34.681** Buchungszeilen im ÖFT-Rechnungswesen
- 142.583** Euro direkte finanzielle Zuwendungen des ÖFT an die Landesfachverbände („Landesverbands-Unterstützung“ und „Projekt Talent-Scouting“)